

Willow Creek THEATER

UND SO KEHRTE DER MANN...

von Ingrid de Sanctis

Leseprobe



WILLOW

Willow Creek • Deutschland

UND SO KEHRTE DER MANN von Ingrid de Sanctis

Best.-Nr.: U101

Diese Stück wurde besonders für den Leitungskongress 2005 geschrieben. Es berichtet von Frank und wie er die Tage nach dem Leitungskongress verbringt. Auf dem Kongress wurde Frank von dem Fitness-Trainer Jack Grupper angespornt, seinen Lebensstil umzustellen. Frank strengt sich an, scheitert aber an den vielen guten Vorsätzen und landet schließlich völlig ermüdet in seinem Fitness-Sess.

Angeschnittene Themen: Gute Vorsätze umsetzen, Lebenstempo, Stress

Schauspieler: 3 Männer, 2 Frauen, 1 Erzähler

Originally published in the U.S.A under the title: ...
Written by Ingrid de Sanctis
© by Willow Creek Association, South Barrington, Illinois

Originaltitel: ...
Geschrieben von Ingrid de Sanctis
© by Willow Creek Association, South Barrington, Illinois

© 2006 der deutschen Ausgabe
by Willow Medien GmbH, Wiegert 18, 35396 Gießen
Satzung Willow Creek Deutschland
© Willow Creek Deutschland

Published under a license from Willow Creek Association.
Hier vorgegeben mit Genehmigung der Willow Creek Association.

Aufführungslizenz für die Gemeinde

Mit dem Kauf eines Theaterstückes erwerben Sie automatisch auch die Aufführungsrechte für Ihre Ortsgemeinde zur unbegrenzten Verwendung des Stückes, sofern es in Ihren regulären Gottesdiensten oder Ihrer nichtkommerziellen Veranstaltung aufgeführt wird. Die Aufführungslizenz wird auf den Namen Ihrer Ortsgemeinde ausgestellt. Vervielfältigung der Stücke durch Fotokopie ist nur gestattet für die einzelnen Schauspieler Ihrer Gemeinde und/oder Organisation. Weitergabe und/oder Verkauf an andere Gemeinden/ Organisationen sind nicht gestattet. Die Verwendung der Theaterstücke für Fernsehen, Radio oder andere kommerzielle Zwecke ist verboten.

Die Theaterstücke, inkl. Regieanweisung und Aufführungslizenz, können aus verwaltungstechnischen Gründen nur direkt Willow Medien GmbH bestellt werden.

Und so kehrte der Mann ...

(Erzählerin tritt auf und spricht mit überdeutlicher Stimme. Sie nimmt sich sehr wichtig.)

Maggie: UND SO KEHRTE DER MANN VON DEM GIPFEL NACH HAUSE ZURÜCK, INSPIRIERT VON DEN WORTEN JACK GROGPELS, BEREIT FÜR DIE VERÄNDERUNG.

(Küchenszene: Tisch und zwei Stühle)

(Müsli. Mann ist angekleidet. Singt vor sich hin. Orangensaft. Macht einen Fruchtsaft. Geräusch eines Mixers. Frau kommt herein. Sie kommt gerade von einer Besorgung zurück. Sie wirkt verwirrt.)

Kathy: Hallo Schatz.

Mark: Guten Morgen, Liebes.

Kathy: Äh ... Was machst du da?

Mark: Es ist Montag.

Kathy: Was du nicht sagst.

Mark: Es ist Montag und ich fühle mich großartig.

Kathy: Das freut mich. Aber ... was machst du da?

Mark: Ich kreiere gerade ein Ritual.

Kathy: Ein was?

Mark: Ein Ritual. Keine Gewohnheit ... eine Gewohnheit ist nur ... Ich kreiere ein Ritual, das einem höheren Zweck dient.

Kathy: Schatz, das ist toll. *(Sie blickt auf die Uhr)* Aber es ist 8 Uhr 15.

Mark: Nein, das stimmt nicht. Es ist 7 Uhr 15.

Kathy: Nein. Wir sind hier an der Ostküste. Du bist nicht mehr in Chicago. Hast du nach diesem Gipfel deine Uhr nicht umgestellt? Auf unsere Zeit?

Mark: Führungsgipfel. Ein lebensveränderndes Erlebnis ...
(Sie unterbricht ihn. Sieht auf ihre Uhr.)

Kathy: Das freut mich. Was immer es ist ... war. Aber es ist trotzdem 8 Uhr 15 und ich denke, du wirst zu spät zur Arbeit kommen.
(Er sieht auf ihre Uhr)

Mark: Es ist 8 Uhr 15!!!!

Kathy: Richtig.

Mark: Ich komme zu spät zur Arbeit.